

# PRESSEMITTEILUNG

## Die richtige Bewässerung für Garten und Balkon

### Expertentipps für sattes Grün an heißen Tagen

**Winnenden, im August 2019** – Ein Meer aus bunten Blüten und eine leuchtend grüne Blätterpracht: Die Deutschen lieben ihre Gärten und Balkone. Damit die Pflanzen auch bei Sommerhitze wachsen und gedeihen, ist einiges an Arbeit nötig. Ob mit Gießkanne, Gartenschlauch oder Rasensprenger – die richtige Bewässerung ist hierbei das A und O. Gerardo Mandelli, Produktmanager für Garden Care bei Kärcher, ist Experte auf diesem Gebiet und gibt Tipps, worauf es beim Gießen von Gartengewächsen, Rasen und Kübelpflanzen ankommt.

#### **Tipp 1: Die richtige Dosierung macht's**

Um die Bildung von langen Wurzeln zu fördern ist es ratsam, lieber seltener, dafür aber reichlich zu bewässern. So sind die Pflanzen gegen anhaltende Trockenphasen besser gewappnet. Pilzkrankungen und Verbrennungen lassen sich vermeiden, indem von unten dicht am Wurzelwerk gegossen wird und die Blätter und Blüten der Pflanze ausgespart werden. Zudem gilt: Die Erde nicht auf einmal mit Wassermengen überfluten. Mit einem feinen Strahl lässt sich die Menge besser dosieren – und die wertvollen Mineralien verbleiben im Boden, statt herausgeschwemmt zu werden.

#### **Tipp 2: Leitungs- oder Regenwasser?**

Leitungswasser, Regenwasser oder gar die Versorgung über einen Brunnen: Es gibt verschiedene Quellen, die sich als Grundlage für die Bewässerung anbieten. Nicht jeder verfügt über Zugang zu einem Brunnen, Leitungswasser hingegen ist kostbar, teuer und in manchen Fällen auch zu kalkhaltig. Zudem ist von der Sonne erwärmtes Wasser für empfindliche Pflanzen besser als eine eiskalte Dusche aus der

#### **Pressekontakt**

Moritz Dittmar  
Pressereferent  
Alfred Kärcher SE & Co. KG  
Alfred-Kärcher-Str. 28-40

T +49 71 95 14-3919  
F +49 71 95 14-2193  
moritz.dittmar@de.kaercher.com

Matthias Heilig  
Ketchum Pleon GmbH  
Schwabstraße 18  
70197 Stuttgart

T +49 711 21099-413  
F +49 711 21099-499  
matthias.heilig@ketchumpleon.com

# PRESSEMITTEILUNG

Leitung. Eine gute Wahl für kleine Gärten, Balkone oder Terrassen ist daher die Nutzung einer Regentonne. Mit etwas mehr Platz kann auch eine unterirdische Zisterne installiert werden – über eine entsprechende Tauchdruckpumpe, beispielsweise von Kärcher, wird das gesammelte Wasser zum Wasseranschluss befördert.

### **Tipp 3: Der richtige Boden**

Wie oft bewässert werden muss, hängt insbesondere von der Bodenbeschaffenheit ab: Lehmiiger Boden speichert beispielsweise viel Wasser, sandige Untergründe hingegen kaum. Die zusätzliche Verwendung von Rindenmulch ist eine gute Lösung, um Feuchtigkeit zu speichern. Bei der Wahl der Erde für Topfpflanzen sollte darauf geachtet werden, dass diese tonhaltig ist – wertvolle Mineralien lassen die Kübelgewächse bestmöglich gedeihen. Zudem empfiehlt es sich, eine Schicht Blähton in den Topf oder Kübel zu füllen. Dieses Material kann Wasser lange Zeit aufnehmen und bringt die Pflanzen dadurch gut bewässert durch die Sommerhitze.

### **Tipp 4: Smarte Unterstützung im Garten**

Früh am Morgen ist die beste Tageszeit zur Bewässerung. So verdunstet das Wasser nicht direkt und kann langsam in den Boden sickern. Und was tun bei Krankheit, Urlaub oder Dienstreise? Ein Bewässerungssystem samt Bewässerungsautomaten und eingebauter Zeitschaltuhr übernimmt die anstehenden Aufgaben vollautomatisch. Noch mehr Kontrolle erlauben smarte Systeme wie das Watering System Duo Smart Kit von Kärcher. Das lässt sich bequem per App und Sprachbefehl steuern und passt die Bewässerungstermine eigenständig auf Basis der Wetterdaten an – so werden die Pflanzen richtig bewässert und gleichzeitig Wasser gespart.

Eine Word-Datei und druckfähige Bilder zu dieser Presseinformation liegen für Sie in unserem Newsroom <https://www.kaercher.com/presse> zum Download bereit.

# PRESSEMITTEILUNG



*Mit einer Regentonne und der passenden Pumpe lässt sich bei der Bewässerung des Gartens auf Dauer viel kostenbares Trinkwasser sparen.*



*Mit dem Watering System Duo Smart Kit von Kärcher lässt sich die Bewässerung auf Wunsch auch per App und Sprachbefehl steuern.*